

# MADEIRA-West

## Neu entdeckt

### ENTDECKUNGSWANDERREISE

**KRAULAND**  
individuell wandern

inkl. Paul  
da Sierra



PORTUGAL

*„Atlantikinsel der  
Kontraste“*

# *Erlebniswandern auf Madeira - Neu entdeckt*

**Madeira** wurde erst im 14. Jahrhundert nahe der alten Hauptstadt **Machico** wiederentdeckt. Die beiden Seefahrer **Zarco** und **Texeira** sichteten das dicht bewaldete Eiland vor **Porto Santo** und gaben ihm damit seinen Namen (Madeira-Holz)! Während die übrigen Inseln im Atlantik mit ihren sonnenüberfluteten Sandstränden locken, gilt Madeira Dank seines milden Klimas als ein einziger Kurort. Selten nähern sich an den Küsten die Temperaturen der Frostgrenze, wie auch ständige Passatwinde vor allem für Wanderungen günstigen Wetterzonen sorgen. Deshalb ist es auch möglich binnen kurzer Zeit die Insel vom Meer bis zu seinem höchsten Punkt am **Pico Ruivo** zu erkunden, den Wasserläufen (**Levadas**) durch mühsam errichtete Anbauflächen zu folgen oder in eine üppige Botanik mit ihrer tausendfachen Blütenpracht einzutauchen. Traditionell sind das Fischerdorf **Santa Cruz** oder der Korbflechterort **Camacha** und zeugen von der immer noch tief verwurzelten Bodenständigkeit der oft in typische Inseltracht gekleideten Madeirensen.

## **Auf einen Blick**

In dieser erlebnisreichen Wanderwoche entdecken wir in fast jeder Inselecke das kontrastreiche **Madeira**. Dabei durchqueren wir die unterschiedlichsten Vegetations- und Klimazonen. Schon anfangs bestaunen wir, ausgehend vom **Portela-Pass**, die blühenden und duftenden Gärten um die alte Inselhauptstadt Machico. Bei der Wanderung unter dem **Pico Grande** sind wir im geheimnisvollen Inselzentrum unterwegs. Danach faszinieren uns die Levadaläufe auf der Hochebene von **Paul da Serra**, wie uns die Fischerschlucht von **Paul do Mar** ein weiteres Herzstück der madeirensischen Natur vor Augen führt. Einen spektakulären Abschluss bietet uns dann die Kammwanderung durch das UNESCO-Kulturerbe entlang der **Levada de Norte**.

## **Wanderdauer und Ausrüstung**

**Mittelschwere Wanderungen:** Dauer 3 bis 5 Std. reine Gehzeit. Die Wege sind ungefährlich aber etwas Wanderübung ist erforderlich. Knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle sind notwendig.

# ***Madeira - Neu entdeckt***

## ***„Atlantikinsel der Kontraste“***

### **1. Tag:           Anreise / Begrüßung**

Treffpunkt im Hotel und Begrüßung durch den KRAULAND-Wanderführer, der Sie über den Ablauf der Wanderwoche informiert.

### **2. Tag:           „Fereda das Funduras - Durch den Lorbeerwald nach Marocos“**

Mit dem herrlichen Blick auf den außergewöhnlichen Adlerfelsen beginnt diese abwechslungsreiche Wanderung auf dem **Portela-Pass** im Nordosten Madeiras. Danach führt uns der bequeme Weg durch den restlichen Lorbeerbestand hinunter zu den letzten ursprünglichen Inseldörfern. Unweit von **Machico** - dem Ort, von dem aus Madeira besiedelt wurde - landen wir in einer überwältigende Botanik mit ihren vielen urtümlichen Pflanzen und üppigen Terrassenfeldern. Dazwischen genießen wir den duftenden Mimosenbestand, bevor wir unser Wanderziel in **Marocos** erreichen.

Aufstieg:       **ca. 200 Höhenmeter**  
Abstieg:       **ca. 200 Höhenmeter**

Weglänge:       **ca. 9 km**  
reine Gehzeit:   **ca. 3-4 h**

### **3. Tag:           „Pico Grande - Der majestätische Berg“**

Ausgehend von **Faja Escura** wandern wir auf einen alten romantischen Pfad, gesäumt von Besenginster und Kastanienbäumen, hinauf bis zum Eselsattel am Fuße des weithin sichtbaren Bergmassivs des **Pico Grande**. Dabei bieten sich uns ständig spektakuläre Ausblicke auf die höchsten Berge der Insel sowie hinunter in den Erosionskessel des Nonnental. Auf alten Hirtenpfaden, die seit Jahrhunderten bereits von Einheimischen als Verbindungswege genutzt werden, geht es weiter auf die Südseite der Insel nach **Estreito de Camara de Lobos**, dem größten Weinanbaugebiet der Insel und Endpunkt der heutigen Wanderung.

Aufstieg:       **ca. 700 Höhenmeter**  
Abstieg:       **ca. 250 Höhenmeter**

Weglänge:       **ca. 8 km**  
Reine Gehzeit:   **ca. 3-4 h**

### **3. Tag:           „Paul da Serra - Die Forellenlevadas des Hochplateaus“**

Diese gemütliche Wanderung starten wir nahe **Lajeado**, im westlichen Teil der Hochebene. Vorerst geht es entlang einer bezaubernden Levada die uns zwischen uralten Baumheiden und endemischer Vegetation zu der kleinen **Levada do Alecrim** führt. Im oberen Teil wurden vor vielen Jahren Bachforellen ausgesetzt und immer wieder als flinker Schatten an uns vorüber huschen. An der Quelle des kleinen Wasserkanals genießen wir die Ausblicke auf die unter uns liegenden Dörfer, wie beispielsweise **Prazeres**, bevor wir unser Wanderziel am südlichen Rand der Ebene erreichen.

Aufstieg:       **ca. 100 Höhenmeter**  
Abstieg:       **ca. 150 Höhenmeter**

Weglänge:       **ca. 9 km**  
Reine Gehzeit:   **ca. 3-4 h**



### 5. Tag: *„Paul da Mar - Die Schlucht der Fischer“*

Gleich zu Beginn dieser Schluchtwanderung atmen wir die würzige Meeresluft im kleinen Fischerdorf **Paul do Mar** ein. Von herrlichen Tiefblicken begleitet, vorbei an Wasserfällen und vielfältiger Küstenvegetation schrauben wir uns auf dem alten Verbindungsweg über die Steilstufe nach oben. Ein schöner Aussichtspunkt lädt uns hier zu einer verdienten Rast. Danach erreichen wir das kleine Dorf **Maloeira** und die Levada Nova die uns direkt nach **Prazeres** führt.

Aufstieg: **ca. 650 Höhenmeter**  
Abstieg: **ca. 50 Höhenmeter**

Weglänge: **ca. 8 km**  
reine Gehzeit: **ca. 3-4 h**

### 6. Tag: *„Folhadal - Der Tunnelweg durch das UNESCO-Kulturerbe“*

Der Sattel des **Encumeada-Passes** ist Ausgangspunkt für diese wohl einmalige Kammwanderung. Von hier führt uns die große **Levada do Norte** durch die herrliche endemische Vegetation der Insel mit verschiedensten Lorbeerarten, meterhohen Heidelbeeren sowie einer enormen Anzahl an Maiglöckchenbäumen die dem Gebiet auch seinen portugiesischen Namen **Folhadal** verliehen haben. Immer wieder passieren wir dabei mehrere lange Tunnel, die uns über deren mühsamen Einbau in das sonst unwegsame Gelände staunen lassen. Am Ende des erlebnisreichen Wasserlaufs kommen wir schließlich auf einem alten Erdweg zu unserem Wanderziel beim Forsthaus von **Estanquinhos**.

Aufstieg: **ca. 400 Höhenmeter**  
Abstieg: **ca. 100 Höhenmeter**

Weglänge: **ca. 12 km**  
Reine Gehzeit: **ca. 4-5 h**

### 7. Tag: **Ausklang**

Nachdem die Wanderungen gestern mit einem gemütlichen Beisammensein ausgeklungen sind, steht Ihnen heute ein wohlverdienter Ruhetag zur persönlichen Gestaltung zur Verfügung. Ganz nach Lust und Laune können Sie sonnenbaden, einkaufen oder den Tipps Ihres Wanderführers nachgehen und die Sehenswürdigkeiten der Umgebung auf eigene Faust erkunden. Begleitet werden Sie auf jeden Fall von zahlreichen Erinnerungen an eine erlebnisreiche und eindrucksvolle Wanderzeit!

### 8. Tag: **Abreise**

Frühstück im Hotel und anschließend Abreise bzw. Fortsetzung des Aufenthaltes.

*!!! Änderungen des Zeitplans bzw. Ablaufs des Wanderprogramms sowie Änderungen der einzelnen Wandertouren behalten wir uns vor. Derlei Abweichungen entstehen meistens aus folgenden Gründen: 1. Änderungen durch die Leistungsfähigkeit der Gesamtgruppe und aus Gründen der Sicherheit der Teilnehmer, 2. Änderungen hervorgerufen durch die „Natur“. Weitere Details entnehmen Sie bitte den KRAULAND-Reisebedingungen !  
(05.11.2018, Helsen)*